

## „traumverwandt“

ein Roots & Shoots-Projekt von [nilam e.V.](#) und den [TIP-Initiativen e.V.](#), Lübeck

„traumverwandt“, so heißt das Projekt, das ich, Nina Kossak, vor kurzem mit Beate Cewe von den TIP-Initiativen in Lübeck und Nora Wegener ins Leben gerufen habe. Mit unserem Projekt wollen wir den Menschen zeigen, wie wichtig es ist, seine Träume nicht nur zu träumen, sondern auch zu leben.

Die Vorgeschichte:

*„Erst die Möglichkeit, einen Traum zu verwirklichen, macht unser Leben lebenswert.“*

Aus diesem Zitat des brasilianischen Autors Paulo Coelho entstand die Idee und Vision für den gemeinnützigen Verein *nilam* e.V. in Lübeck. Ich habe den Verein gemeinsam mit Freunden gegründet, nachdem ich im Jahr 2009 von einem Aufenthalt in Ladakh, einem kleinen Land im Himalaya-Gebirge, nach Deutschland zurückgekehrt war. Denn *nilam*, das heißt in Ladakh: Träume.



Mein eigener Traum, für eine Weile auf dem Himalaya, dem Dach der Welt, mit den Menschen zu leben, ihren Alltag zu teilen, Kultur und Identität der Ladakhis tiefer zu verstehen, ist im Sommer 2009 Wirklichkeit geworden. Als Lehrerin habe ich zwei Monate in dem entlegenen Zanskar-Tal Kinder einer Mittelschule in Englisch und Erdkunde unterrichtet, mit ihnen gelacht und gelernt und den größten Teil meiner Tage mit ihnen verbracht. Für mich eine wundervolle, sehr intensive und auf berührende Weise unvergessliche Erfahrung!

Doch während meiner Zeit habe ich auch erlebt, wie wenig Möglichkeiten die Menschen dort für die Verwirklichung ihrer eigenen (Lebens-) Träume haben. Das einfache, von der Landwirtschaft geprägte Leben erfordert einen großen Teil ihrer Zeit und Kraft. Was an Gemeinschaft und kultureller Identität gelebt und noch so stark zu spüren war, fehlte an materiellen Werten. „In Deutschland ist es beinahe umgekehrt“, dachte ich. Und so entstand in mir der Wunsch eines Austausches: Wir könnten von dem, was sich die Menschen am Himalaya an Ethik, Moral und Werten noch bewahrt hatten und jeden Tag mit Leben füllten, lernen – und umgekehrt dafür einen Teil unseres materiellen Wohlstandes dafür einsetzen, um die Menschen dort in die Lage zu versetzen, an eigenen Zielen zu arbeiten.

So kam es, dass ich 2010 gemeinsam mit einigen Freunden *nilam* e.V. gründete. Der Verein will in der Öffentlichkeit ein Bewusstsein für die Relevanz von Träumen schaffen.

In diesem Zusammenhang steht auch das **Roots & Shoots-Projekt „traumverwandt“**, das ich gemeinsam mit Beate Cewe von den TIP-Initiativen in Lübeck initiiert habe. Die TIP-Initiativen sind eine Anlauf- und Beratungsstelle für junge Menschen in Krisen.

Mit dabei ist auch Nora Wegener, die sich im Rahmen einer Einstiegsqualifizierung bei TIP auf eine Ausbildung im Bereich Medienkommunikation vorbereitet.

Im Laufe des auf sechs Monate angesetzten Projektzeitraumes wollen wir gemeinsam an einer **Präsentation des Vereins *nilam*** arbeiten.

Dabei gibt es von der Erstellung eines Konzeptes über die Realisierung unter Nutzung entsprechender Medieninstrumente bis hin zur gezielten Suche von Präsentationsflächen viel für uns zu tun – und voneinander zu lernen! Denn wo keiner Profi ist, zählt umso stärker die Bereitschaft und die Motivation, sich dafür einzusetzen, dass wir alle unseren Träumen näher kommen.

Dass wir alle, so unterschiedlich unsere persönlichen Träume auch sein mögen, auf einem ähnlichen Weg und daher in gewisser Weise „traumverwandt“ sind, zeigt sich auch an dem gemeinsamen Einsatz unseres Projektteams **für Lobzang, einen 14jährigen Jungen aus Ladakh**. Lobzangs großer Traum ist es, in etwa einem Jahr auf ein Internat zu wechseln, in dem er seine schulische Ausbildung fortsetzen kann, um irgendwann vielleicht sogar studieren zu können.



Für mich geht mit der Tatsache, dass der Kreis derer, die aktiven Anteil an *nilam* e.V. nehmen wächst, schon ein großer Traum in Erfüllung.

Auch Beate Cewe bedeutet ihre Arbeit bei TIP viel. Insbesondere, wenn sie hautnah miterleben kann, wie sich junge Menschen, die sich aufgrund von Chancen- und Perspektivlosigkeit fast aufgegeben hatten, ihr Leben Stück für Stück wieder ergreifen, gestalten und leben wollen.

Und Nora sagt: „Jeder Mensch hat einen Traum: Der eine möchte mal Feuerwehrmann werden, der andere Arzt oder man meint Träume in sachlichen Dingen wie z.B. einmal ein großes Haus zu besitzen oder einen Hund. Meine Träume, das sind für mich vorläufig erst einmal Ziele! Und die sind eine Ausbildung zu bekommen in dem Bereich Web- und

Projekt: traumverwandt  
Zeitraum: seit Herbst 2010  
Ort: Raum Lübeck

roots&shoots

Grafikdesign oder Bürokommunikation; auf jeden Fall irgendwo im Medienbereich! Und später für die Zukunft kommen dann materielle Dinge wie einen guten Job zu haben, Haus, Mann, glückliche Familie, Hund etc., so wie man das eben kennt, aus dem Bilderbuch... Doch man muss sich selbst weiterentwickeln, um seine Wünsche und Träume irgendwann zu erfüllen. Und daran arbeite ich! Deshalb bin ich bei dem Projekt „traumverwandt“ dabei! Man kann seine Träume träumen, sie jedoch zu leben bringt noch viel mehr!“

Durch ihre Mitarbeit im Roots & Shoots-Projekt „traumverwandt“ hat Nora die Chance, ihren eigenen Träumen näher zu kommen. Doch darüber hinaus zeigt sich auch, wie ihre Geschichte eng verwoben ist mit dem Schicksal ganz verschiedener Menschen an ganz unterschiedlichen Plätzen auf der Welt, die sich doch gegenseitig beeinflussen – auch über kulturelle Grenzen und große Distanzen hinweg. Die Worte Jane Goodalls sprechen ihr daher aus dem Herzen: „Jeder von uns spielt eine entscheidende Rolle für unser Leben. Jeder kleine Schritt zählt. Zusammen können wir viel bewegen.“



Nora, Beate Cewe und ich möchten mit dem Projekt dazu beitragen, die Welt ein kleines Stück positiver zu gestalten. Gemeinsam, vernetzt und mit vereinter Kraft.

In diesem Sinne freuen wir uns, dass wir mit unserem Projekt „traumverwandt“ an Jane Goodalls Programm Roots & Shoots teilnehmen können. So können wir unseren Traum von einer sich sozial, ethisch und human gerechter entwickelnden Weltgemeinschaft ein Stück weit verwirklichen – und leben!

Viele Grüße  
Nina Kossak